

Landis+Gyr veröffentlicht Ergebnisse des 4. Quartals und des Geschäftsjahres 2025

Cham, Schweiz – 7. Mai 2026 – Landis+Gyr Group AG (SIX: LAND), ein global führender Anbieter integrierter Energiemanagement-Lösungen, veröffentlichte heute seine ungeprüften Finanzergebnisse für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2025, das am 31. März 2026 endete.

Alle Angaben beziehen sich auf die weitergeführten Geschäftsbereiche des Unternehmens, welche die Segmente Americas und Asia Pacific umfassen. Die Ergebnisse des EMEA-Segments und bestimmte andere nicht zum Kerngeschäft gehörende Geschäftsbereiche werden als nicht fortgeführte Geschäftsbereiche ausgewiesen.

4. Quartal Geschäftsjahr 2025

- Sehr starke Geschäftsentwicklung im vierten Quartal mit Anstieg des Nettoumsatzes um 24.8% auf USD 352.4 Millionen, einer bereinigten Bruttomarge von 36.7% und einem Auftragszugang von USD 346.3 Millionen (Book-to-Bill-Verhältnis von 1.0x)

Geschäftsjahr 2025

- Breit abgestützter Auftragseingang von USD 1.1 Milliarden, was einem Book-to-Bill-Verhältnis von 0.95x entspricht und in einem stabilen Auftragsbestand von USD 3.9 Milliarden resultiert
- Nettoumsatz im Geschäftsjahr 2025 von USD 1'166.2 Millionen, ein Anstieg um 4.2% getrieben durch die Region Americas mit einem Wachstum von 7.8%
- Bereinigtes EBITDA* von USD 167.5 Millionen (Anstieg um 10.9%), getrieben durch operativen Leverage und entsprechend einer Marge von 14.4% (Anstieg um 90 Basispunkte)
- Konzerngewinn aus weitergeführten Aktivitäten von USD 41.2 Millionen respektive USD 1.43 pro Aktie und Nettoverlust von USD 166.6 Millionen einschliesslich der Wertminderung im Zusammenhang mit der EMEA-Veräusserung
- Cashflow aus Geschäftstätigkeit von USD 98.3 Millionen, entsprechend einem Anstieg um 24.6%, führt zu Rückgang des Verhältnisses der Nettoverschuldung zu bereinigtem EBITDA auf 0.9x
- Kapitalrückführungen an die Aktionäre im Geschäftsjahr 2025 von insgesamt rund USD 70 Millionen
- Ausschüttung von CHF 1.20 pro Aktie (Erhöhung um 4.3%) wird der Generalversammlung vorgeschlagen

Strategie und Ausblick

- Abschluss des EMEA-Verkaufs im April 2026 als wichtiger strategischer Meilenstein
- Ausblick für das Geschäftsjahr 2026 mit Nettoumsatz zwischen USD 1'075 und 1'125 Millionen und einer bereinigten EBITDA-Marge im Bereich zwischen 14.5% und 15.5%
- Erwartungen bis Geschäftsjahr 2028: Jährliche Umsatzwachstumsrate (CAGR) im mittleren einstelligen Prozentbereich, wobei das bereinigte EBITDA etwa doppelt so stark wächst

* Für eine Überleitung der Non-GAAP-Kennzahlen siehe «Zusätzliche Abstimmungen und Definitionen» im Anhang dieser Ad-hoc-Mitteilung.

«Im Geschäftsjahr 2025 haben wir sowohl unsere strategischen Transformationsziele als auch unsere operativen Ziele umgesetzt. Im April 2026 erreichten wir mit dem Abschluss der Veräusserung unseres EMEA-Geschäfts einen wichtigen Meilenstein bei der Transformation von Landis+Gyr. Landis+Gyr ist nun ein fokussiertes globales Unternehmen mit deutlich verbesserter Rentabilität und Cashflow-Generierung. Im Vergleich zur Struktur von Landis+Gyr im Jahr 2024 haben wir die EBITDA-Marge um 450 Basispunkte verbessert. Darüber hinaus freue ich mich sehr über den anhaltenden Erfolg unserer Teams und das starke Momentum unserer führenden Grid-Edge-Technologie bei unseren Kunden, was sich im soliden Auftragseingang im Geschäftsjahr 2025 widerspiegelt. Mit einem Auftragsbestand von fast USD 4 Milliarden und den umgesetzten strategischen Initiativen starten wir mit einer starken Grundlage für nachhaltige Wertschöpfung in das Geschäftsjahr 2026», sagte Peter Mainz, Chief Executive Officer von Landis+Gyr.

Davinder Athwal, Chief Financial Officer von Landis+Gyr, kommentierte: «Die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2025 spiegeln die konsequente Umsetzung und die anhaltenden Fortschritte bei der Stärkung unserer Organisations- und Kostenstruktur wider. Im Geschäftsjahr 2025 haben wir rund USD 70 Millionen Kapital an unsere Aktionäre zurückgeführt, und wir beabsichtigen, die Kapitalrückführungen in diesem Jahr weiter zu erhöhen. Mit Blick auf die Zukunft erwarten wir, dass sich die positiven Trends fortsetzen werden, auch wenn unser projektgetriebenes Geschäft aufgrund des Übergangs zwischen grossen Projekten zu Fluktuationen von Quartal zu Quartal führen kann. Für das Geschäftsjahr 2026 gehen wir von einem Nettoumsatz zwischen USD 1'075 und 1'125 Millionen sowie einer verbesserten bereinigten EBITDA-Marge zwischen 14.5% und 15.5% aus und erwarten eine deutliche Verbesserung des Cashflow-Profiles. Basierend auf dem starken Auftragsbestand erwarten wir bis zum Geschäftsjahr 2028 eine jährliche Umsatzwachstumsrate (CAGR) im mittleren einstelligen Prozentbereich, wobei das bereinigte EBITDA etwa doppelt so stark wächst.»

Entwicklung im 4. Quartal Geschäftsjahr 2025

KONZERN (In Millionen USD, wenn nicht anders angegeben)	4. Quartal GJ 2025	4. Quartal GJ 2024	Veränderung
Auftragseingang	346.3	1'141.4	-69.7%
Nettoumsatz	352.4	282.3	24.8%
Bereinigte Bruttogewinn-Marge (%)	36.7%	32.1%	+460 bps

Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2025 verzeichnete Landis+Gyr einen Auftragseingang von USD 346.3 Millionen, der vom Segment Americas getragen wurde und einem Book-to-Bill-Verhältnis von 1.0x entspricht. Der Nettoumsatz für das Quartal belief sich auf USD 352.4 Millionen, was einem Anstieg von 24.8% gegenüber dem Vorjahr entspricht und das Quartal zum stärksten des Geschäftsjahres 2025 macht. Die Rentabilität, ausgedrückt als bereinigte Bruttomarge, verbesserte sich deutlich um 460 Basispunkte auf 36.7%, was auf den höheren Beitrag der Revelo-Plattform und von Software zurückzuführen ist, die strukturell höhere Margen aufweisen als ältere Lösungen.

Entwicklung im Geschäftsjahr 2025

Auftragseingang und Auftragsbestand

Eine rege Pipeline-Aktivität mit positiver Dynamik, die sich vor allem auf die Grid-Edge-Technologie konzentrierte, führte zu einem breit abgestützten Auftragseingang für das Geschäftsjahr 2025 in Höhe von USD 1'106.8 Millionen. Der Auftragsbestand blieb zum 31. März 2026 mit USD 3'892.8 Millionen nahezu unverändert, verglichen mit USD 3'933.4 Millionen zum 31. März 2025. Vom gesamten Auftragsbestand entfallen 43% auf Software und softwaregestützte Dienstleistungen.

Nettoumsatz

Im Geschäftsjahr 2025 stieg der Nettoumsatz um 4.2% auf USD 1'166.2 Millionen, verglichen mit USD 1'119.7 Millionen im Geschäftsjahr 2024, was auf die starke Geschäftsentwicklung in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres 2025 zurückzuführen ist. Der Anteil des Nettoumsatzes aus Software und softwaregestützten Dienstleistungen betrug im Geschäftsjahr 2025 rund 25%.

Der Nettoumsatz nach Segmenten stellt sich folgendermassen dar (in Millionen USD, sofern nicht anders angegeben):

NETTOUMSATZ				
Segment	Geschäftsjahr 2025, Nettoumsatz	Geschäftsjahr 2024, Nettoumsatz	Veränderung in %	Veränderung in %, währungsbereinigt
Americas	1'040.1	964.6	7.8%	7.5%
Asia Pacific	126.0	155.1	-18.8%	-19.1%
Gruppe	1'166.2	1'119.7	4.2%	3.8%

Im Geschäftsjahr 2025 stieg der Nettoumsatz in der Region Americas gegenüber dem Vorjahr um 7.8% auf USD 1'040.1 Millionen, was vor allem auf die starke Nachfrage nach Revelo und das Geschäft in Japan zurückzuführen war. Der Nettoumsatz in der Region Asia-Pacific ging um 18.8% auf USD 126.0 Millionen zurück, was hauptsächlich durch das Timing grosser Projekte getrieben war.

Bereinigter Bruttogewinn, bereinigtes und ausgewiesenes EBITDA*

Der bereinigte Bruttogewinn stieg aufgrund des operativen Leverage, das sich aus dem Umsatzwachstum ergab, um 5.8% auf USD 404.3 Millionen, und die entsprechende Marge betrug 34.7% (ein Anstieg um 60 Basispunkte).

Der bereinigte Betriebsaufwand stieg im Geschäftsjahr 2025 gegenüber dem Vorjahr um USD 5.6 Millionen respektive 2.4% auf USD 236.8 Millionen.

Das bereinigte EBITDA nach Segmenten stellt sich folgendermassen dar (in Millionen USD, sofern nicht anders angegeben):

Segment	Geschäftsjahr 2025, bereinigtes EBITDA	Geschäftsjahr 2025, in % des Nettoumsatzes	Geschäftsjahr 2024, bereinigtes EBITDA	Geschäftsjahr 2024, in % des Nettoumsatzes
Americas	196.0	18.8%	156.6	16.2%
Asia Pacific	22.2	17.6%	44.1	28.4%
Corporate nicht alloziert	-50.7	N/A	-49.7	N/A
Gruppe	167.5	14.4%	151.0	13.5%

Mit Wirkung zum Geschäftsjahr 2025 alloziert Landis+Gyr die Kosten für «Corporate» (Aufwendungen für Konzernfunktionen) nicht mehr auf die regionalen Segmente. Die Aufwendungen für Konzernfunktionen werden nun vollständig in der Position «Corporate nicht alloziert» ausgewiesen. Frühere Perioden wurden entsprechend dieser Änderung angepasst.

Insgesamt belief sich das bereinigte EBITDA aus fortgeführten Geschäftsbereichen im Geschäftsjahr 2025 auf USD 167.5 Millionen, was einem Anstieg um USD 16.5 Millionen respektive 10.9% gegenüber dem Geschäftsjahr 2024 entspricht. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg um 90 Basispunkte von 13.5% im Geschäftsjahr 2024 auf 14.4% im Geschäftsjahr 2025.

Im Geschäftsjahr 2025 wurde ein Ergebnis aus Geschäftstätigkeit in Höhe von USD 95.4 Millionen erwirtschaftet, verglichen mit USD 83.3 Millionen im Geschäftsjahr 2024. Das ausgewiesene EBITDA belief sich im Berichtszeitraum auf USD 150.2 Millionen gegenüber USD 135.9 Millionen im Geschäftsjahr 2024, was einem Anstieg um 10.5% entspricht.

Es wurden folgende Anpassungen (in Millionen USD) zwischen ausgewiesenem EBITDA und bereinigtem EBITDA vorgenommen:

	Geschäftsjahr 2025	Geschäftsjahr 2024
Ausgewiesenes EBITDA	150.2	135.9
Anpassungen		
Restrukturierungsaufwand	5.1	4.4
Zeitdifferenz auf FX-Derivaten	–	–0.1
Transformationsaufwand	12.2	10.8
Bereinigtes EBITDA	167.5	151.0

Die Anpassungen des bereinigten EBITDA betrafen im Geschäftsjahr 2025 primär zwei Kategorien. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass es durch die Ausklammerung dieser Positionen für Stakeholder einfacher ist, die Finanzergebnisse über mehrere Zeiträume hinweg zu vergleichen und Trends in der Geschäftstätigkeit zu analysieren. Erstens waren dies Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von USD 5.1 Millionen, grösstenteils im Zusammenhang mit operativen Effizienzmassnahmen in der Region Americas. Und zweitens waren dies USD 12.2 Millionen an Kosten im Zusammenhang mit der strategischen Überprüfung der Region EMEA und den Vorbereitungen für eine Börsenkotierung in den USA. Mit Wirkung ab dem Geschäftsjahr 2025 wurde die bisherige Anpassung «normalisierte Gewährleistungsaufwendungen» nicht weitergeführt.

Konzernergebnis und Ergebnis pro Aktie

Der Konzerngewinn aus fortgeführten Geschäftsbereichen belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf USD 41.2 Millionen oder USD 1.43 pro Aktie (verwässert), was einem Anstieg um 9.2% gegenüber dem Geschäftsjahr 2024 entspricht. Unter Berücksichtigung des Verlusts aus den nicht weitergeführten Geschäftsbereichen in Höhe von USD 207.8 Millionen respektive USD 7.30 pro Aktie belief sich der den Aktionären der Landis+Gyr Group zurechenbare Nettoverlust für das Geschäftsjahr 2025 auf USD 168.9 Millionen oder USD 5.87 pro Aktie (verwässert).

Cashflow und Nettoverschuldung

Der Cashflow aus Geschäftstätigkeit belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf USD 98.3 Millionen, was einer Steigerung um 24.6% gegenüber den USD 78.9 Millionen des Vorjahres entspricht. Im Berichtszeitraum beliefen sich die Investitionen (PP&E) auf USD 38.5 Millionen, was 2.0% des Nettoumsatzes (inkl. EMEA) entspricht und im Einklang mit dem «Asset-Light»-Geschäftsmodell des Unternehmens steht.

Zum 31. März 2025 sank das Verhältnis von Nettoverschuldung zum bereinigten EBITDA auf das 0.9-Fache (vom 1.1-Fachen). Die Nettoverschuldung belief sich auf USD 198.9 Millionen. Die im April 2026 eingegangenen Mittel aus der Veräusserung des EMEA-Geschäfts sind darin nicht enthalten.

Veräusserung des EMEA-Geschäfts

Im September 2025 gab Landis+Gyr den Verkauf seines EMEA-Geschäfts an einen Private-Equity-Käufer bekannt und die Transaktion wurde im April 2026 erfolgreich abgeschlossen. Das EMEA-Segment verzeichnete im Geschäftsjahr 2025 einen Nettoumsatz von USD 750.7 Millionen, was einem Anstieg von 23.8% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Das bereinigte EBITDA für das EMEA-Segment betrug USD 64.3 Millionen (ein Anstieg um 121.0%), was einer Marge von 8.6% entspricht (vor Allokation von Konzernfunktionen).

Ausschüttung an Aktionäre und Aktienrückkaufprogramm

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vom 26. Juni 2026 eine um 5 Rappen höhere Ausschüttung von CHF 1.20 pro Aktie vor. Die Ausschüttung wird im Falle der Genehmigung vollständig aus Kapitaleinlagereserven getätigt und ist somit von der eidgenössischen Verrechnungssteuer befreit. Darüber hinaus beabsichtigt Landis+Gyr, den Aktionären im Rahmen seines im Oktober 2025 gestarteten Aktienrückkaufprogramms in Höhe von bis zu USD 175 Millionen weiteres Kapital zurückzugeben. Bis zum 31. März 2026 hatte Landis+Gyr rund 1.7% seiner ausstehenden Aktien zurückgekauft. Zusammen mit der im Juli 2025 ausgeschütteten Dividende hat Landis+Gyr im Geschäftsjahr 2025 rund USD 70 Millionen an die Aktionäre zurückgeführt.

Ausblick für Geschäftsjahr 2026 und Erwartungen bis 2028

Im Geschäftsjahr 2026 kommt ein grosses Kundenprojekt zum Abschluss bevor das nächste grosse Projekt beginnt, das bereits im Auftragsbestand berücksichtigt ist, und im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2026 seine volle Grössenordnung erreichen wird. Dies führt zu einer vorübergehenden Lücke zwischen dem Auslaufen des einen Projekts und dem Anlaufen des neuen Projekts, was zu einem geschätzten Umsatzrückgang von USD 60 Millionen im Geschäftsjahr 2026 führt. Vor diesem Hintergrund erwartet Landis+Gyr für das Geschäftsjahr 2026 einen Nettoumsatz zwischen USD 1'075 Millionen und USD 1'125 Millionen. Gleichzeitig erwartet Landis+Gyr eine weitere Verbesserung der Rentabilität und prognostiziert eine bereinigte EBITDA-Marge zwischen 14.5% und 15.5% des Nettoumsatzes.

Über das Geschäftsjahr 2026 hinaus erwartet Landis+Gyr eine deutliche Rückkehr zu Wachstum in den Geschäftsjahren 2027 und 2028 aufgrund des Beginns von neuen Grossprojekten sowie den im vierten Quartal 2025 gewonnenen Aufträgen. Für den Dreijahreszeitraum bis zum Geschäftsjahr 2028 erwartet Landis+Gyr eine jährliche Umsatzwachstumsrate (CAGR) im mittleren einstelligen Prozentbereich, wobei das bereinigte EBITDA etwa doppelt so stark wächst, gestützt durch margenstärkere Software-Dienstleistungen und die weitere Expansion der Revelo-Plattform.

Kapitalmarkttag

Am 1. Juni 2026 hält Landis+Gyr in New York einen Kapitalmarkttag ab, an welchem die Konzernleitung ein Update zur Unternehmensstrategie, der Technologie-Roadmap, der Kapitalallokation und dem Financial Framework – einschliesslich der neuen Segmentierung – geben wird.

AD-HOC-MITTEILUNG

gemäss Art. 53 KR

Landis+Gyr

Dokumente

Die Präsentation zu den Jahresergebnissen 2025, die Bestandteil dieser Ad-hoc-Mitteilung ist, steht auf der Webseite des Unternehmens unter www.landisgyr.com/investors/results-center/ zur Verfügung.

Investoren-Webcast und Telefonkonferenz

Die Konzernleitung von Landis+Gyr wird eine Telefonkonferenz für Investoren abhalten, um die Jahresergebnisse 2025 und den Ausblick zu erläutern:

Datum und Zeit	7. Mai 2026 um 18.30 MEZ / 12.30 PM ET
Referenten	Peter Mainz (Chief Executive Officer) Davinder Athwal (Chief Financial Officer)
Audio-Webcast	www.landisgyr.com/investors/results-center/

Kontakt Medien

Fabio Franceschi
Telefon +41 41 563 9961
Fabio.Franceschi@landisgyr.com

Kontakt Investoren

Christian Waelti
Telefon +41 41 563 9960
Christian.Waelti@landisgyr.com

Wichtige Daten

Publikation Geschäftsbericht 2025 und Einladung zur Generalversammlung 2026	29. Mai 2026
Kapitalmarkttag	1. Juni 2026
Generalversammlung 2026	26. Juni 2026
Ex-Dividende-Datum	30. Juni 2026
Auszahlung der Dividende	2. Juli 2026
Trading-Update zu Q1 FY 2026	28. Juli 2026
Veröffentlichung der Halbjahresergebnisse 2026	29. Oktober 2026

Über Landis+Gyr

Landis+Gyr ist ein global führender Anbieter integrierter Energiemanagement-Lösungen. Wir messen und analysieren die Energienutzung, um aussagekräftige Analytics für das Management von intelligenten Netzen und Infrastrukturen zu erstellen, die es Versorgungsunternehmen und Verbrauchern ermöglichen, den Energieverbrauch zu senken. Unser innovatives und bewährtes Portfolio aus Software, Dienstleistungen und intelligenter Sensortechnologie ist ein wichtiger Faktor für die Dekarbonisierung des Netzes. Weitere Information finden Sie unter www.landisgyr.com.

Wichtige Hinweise

Diese Ad-hoc-Mitteilung erscheint in deutscher und englischer Sprache. Bei Abweichungen zwischen der englischen und der deutschen Version ist die englische Version massgebend.

Diese Ad-hoc-Mitteilung enthält Informationen zu alternativen Performancekennzahlen oder Nicht-US-GAAP-Kennzahlen wie «ausgewiesenes EBITDA», «bereinigtes EBITDA», «bereinigter Bruttogewinn», «bereinigte Forschungs- und Entwicklungskosten», «bereinigte Verkaufs-, Vertriebs- und Verwaltungskosten» und «bereinigter operationeller Betriebsaufwand». Definitionen dieser Kennzahlen und Überleitungen zu vergleichbaren Kenngrössen unter US-GAAP finden sich, soweit nicht in dieser Mitteilung enthalten, auf S. 28 bis 30 des Halbjahresberichts 2025 von Landis+Gyr auf unserer Website unter www.landisgyr.com/investors.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Ad-hoc-Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Informationen und Aussagen, einschliesslich Aussagen zum Geschäftsausblick der Landis+Gyr Group AG und ihrer Tochtergesellschaften, zusammen als Landis+Gyr Group bezeichnet, und im Folgenden als «Landis+Gyr». Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf momentanen Erwartungen, Schätzungen und Projektionen betreffend Faktoren, welche die zukünftige Geschäftsentwicklung des Unternehmens beeinflussen können. Sie schliessen die globalen wirtschaftlichen Bedingungen sowie die wirtschaftlichen Bedingungen in den Regionen und Industrien in den für Landis+Gyr wesentlichen Märkten mit ein. Derartige Erwartungen, Schätzungen und Projektionen sind allgemein an Begriffen wie «erwartet», «glaubt», «schätzt», «setzt sich als Ziel», «plant», «Ausblick», «Guidance» oder ähnlichen Formulierungen zu erkennen. Es gibt viele bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren; zahlreiche davon liegen ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens. Das könnte dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in dieser Mitteilung angenommen werden. Überdies könnte es die Fähigkeit des Unternehmens, die gesetzten Ziele zu erreichen, negativ beeinflussen. Wesentliche Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen könnten, sind unter anderem: mögliche Auswirkungen von Pandemien; globale Energie- oder Komponentenengpässe und dadurch erhöhte Frachtgebühren; Abgaben, Steuern oder Zölle; Geschäftsrisiken im Zusammenhang mit dem volatilen globalen Wirtschaftsumfeld und dem volatilen globalen politischen Umfeld, insbesondere Kriege oder militärische Auseinandersetzungen; die Marktakzeptanz neuer Produkte und Dienstleistungen; Änderungen in der Regulierung und bei den Wechselkursen; die Schätzung zukünftiger Gewährleistungs- und Garantieforderungen und dadurch entstehender Kosten sowie entsprechender Rückstellungen; weitere Faktoren, welche Landis+Gyr Group AG in ihren Mitteilungen und Eingaben im Zusammenhang mit der Kotierung an der SIX Swiss Exchange macht beziehungsweise gemacht hat. Obwohl Landis+Gyr Group AG glaubt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Erwartungen auf vernünftigen Annahmen basieren, gibt es keine Gewähr, dass diese Erwartungen erreicht werden.

Auszüge aus dem Finanzbericht 2025

Konsolidierte Erfolgsrechnung (ungeprüft)

in Tsd. US-Dollar, mit Ausnahme der Angaben je Aktie und der Anzahl Aktien	GESCHÄFTSJAHR PER 31. MÄRZ	
	2026	2025
Umsatz, netto	1'166'234	1'119'699
Umsatzkosten	780'090	754'701
Bruttogewinn	386'144	364'998
Betriebsaufwand		
Forschung und Entwicklung	92'803	109'524
Verkaufs- und Vertriebskosten	39'628	35'535
Verwaltungskosten	125'386	104'472
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	32'921	32'153
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	95'406	83'314
Zinsertrag	3'485	1'800
Zinsaufwand	-26'317	-21'627
Sonstiger Ertrag (Aufwand)	-5'189	-16'714
Konzernergebnis aus weitergeführten Aktivitäten vor Steuern	67'385	46'773
Steueraufwand	-26'225	-8'892
Konzernergebnis aus weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	41'160	37'881
Nicht weitergeführte Aktivitäten		
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten vor Steuern	-196'785	-187'095
Steuerertrag	-11'006	-180
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	-207'791	-187'275
Konzernergebnis	-166'631	-149'394
Konzernergebnis – Anteil Minderheitsbeteiligungen nach Steuern	2'265	1'070
Konzernergebnis – Anteil Aktionäre der Landis+Gyr Group AG	-168'896	-150'464
Unverwässerter Konzerngewinn je Aktie		
Konzernergebnis aus weitergeführten Aktivitäten	1.43	1.31
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	-7.31	-6.52
Konzernergebnis	-5.87	-5.21
Verwässerter Konzerngewinn je Aktie		
Konzernergebnis aus weitergeführten Aktivitäten	1.43	1.31
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	-7.30	-6.52
Konzernergebnis	-5.87	-5.21
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien für die Berechnung des Konzernergebnisses je Aktie		
Unverwässert	28'747'244	28'875'638
Verwässert	28'759'519	28'901'355

Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)

in Tsd. US Dollar, mit Ausnahme der Angaben zu den Aktien	31. März 2026	31. März 2025
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	232'905	171'564
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, nach Abzug von Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen von USD 2.5 Mio. und USD 2.3 Mio.	285'108	272'799
Vorräte, netto	117'557	133'202
Aktive Rechnungsabgrenzungen und sonstiges Umlaufvermögen	85'103	66'734
Zur Veräußerung gehaltene kurzfristige Vermögenswerte von nicht weitergeführten Aktivitäten	434'131	279'967
Total Umlaufvermögen	1'154'804	924'266
Sachanlagen, netto	69'877	66'235
Immaterielle Vermögenswerte, netto	57'489	91'421
Geschäfts- oder Firmenwert (Goodwill)	762'069	762'035
Latente Steueransprüche	74'064	73'910
Sonstiges langfristiges Anlagevermögen	190'881	167'215
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte von nicht weitergeführten Aktivitäten	–	320'335
TOTAL AKTIVEN	2'309'184	2'405'417
PASSIVEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	113'924	129'929
Sonstige Rückstellungen	40'575	34'832
Kurzfristige Rückstellungen für Gewährleistungen	12'537	11'798
Gehälter und Versorgungsleistungen	44'319	37'749
Kurzfristige Finanzschulden	174'276	94'556
Kurzfristige operative Leasingverbindlichkeiten	9'707	8'892
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	102'873	96'008
Zur Veräußerung gehaltene kurzfristige Verbindlichkeiten von nicht weitergeführten Aktivitäten	271'922	170'473
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	770'133	584'237
Langfristige Finanzschulden	249'371	249'522
Langfristige Rückstellungen für Gewährleistungen	4'578	7'375
Pensionen und andere Personalverbindlichkeiten	8'922	6'720
Latente Steuerschulden	11'490	11'475
Steuerverbindlichkeiten	23'223	20'841
Langfristige operative Leasingverbindlichkeiten	37'209	36'035
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	94'262	105'419
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Verbindlichkeiten von nicht weitergeführten Aktivitäten	–	66'140
Total Verbindlichkeiten	1'199'188	1'087'764
Eigenkapital		
Eigenkapital Landis+Gyr Group AG		
Grundkapital (jeweils 28'908'944 und 28'908'944 ausgegeben per 31. März 2026 und 31. März 2025).	302'756	302'756
Zusätzlich einbezahltes Kapital	913'853	953'920
Gewinnrücklage (Verlustvortrag)	–33'502	135'394
Kumuliertes sonstiges Ergebnis (Accumulated other comprehensive loss)	–45'256	–71'913
Eigene Aktien zu Anschaffungskosten (jeweils 477'394 and 89'337 Aktien per 31. März 2026 bzw. 31. März 2025).	–31'166	–5'413
Total Eigenkapital Landis+Gyr Group AG	1'106'685	1'314'744
Minderheitsbeteiligungen	3'311	2'909
Total Eigenkapital	1'109'996	1'317'653
TOTAL PASSIVEN	2'309'184	2'405'417

Konsolidierte Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

in Tsd. US-Dollar	GESCHÄFTSJAHR PER 31. MÄRZ	
	2026	2025
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis	-166'631	-149'394
Anpassungen zur Überleitung des Konzernergebnisses zum Cashflow aus Geschäftstätigkeit:		
Abschreibungen auf materielle und immaterielle Vermögenswerte	54'763	52'551
Nicht zahlungswirksame Effekte aus nicht weitergeführten Aktivitäten	238'584	219'386
Mitarbeiterbeteiligungspläne	3'974	2'761
Nettoerlös aus dem Verkauf von Sachanlagen	120	-10'641
Währungseffekte auf nicht operative Positionen, netto	6'232	-1'214
Veränderung der Wertberichtigung für Kreditverluste	211	-639
Latente Ertragssteuern	-1'968	-37'626
Veränderungen operativer Aktiven und Passiven (ohne Geschäftsübernahmen und Währungseffekte):		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-12'762	-92'712
Vorräte (inkl. Vorauszahlungen)	16'868	-28'515
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-14'130	43'039
Sonstige Aktiven und Passiven	-26'980	81'895
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit, netto	98'281	78'891
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Kauf von Sachanlagen	-38'511	-28'121
Kauf von immateriellen Vermögenswerten	-4	-3'825
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	1'346	6'782
Kauf von Finanzanlagen	-1'500	-
Erlöse aus dem Verkauf von Tochtergesellschaften	-	-11'075
Cashflow aus der Investitionstätigkeit, netto	-38'669	-36'239
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Erlöse aus Kreditfazilität	90'537	236'502
Rückzahlung von Verbindlichkeiten an Kreditfazilität	-16'974	-149'396
Erwerb eigener Aktien	-28'630	-8'167
Kosten der Fremdkapitalaufnahme	-350	-
Erwerb Minderheitsbeteiligungen	-	-5'063
Dividendenzahlungen	-41'164	-72'473
Dividendenzahlungen an Minderheitsbeteiligungen	-2'535	-
Netto-Cashflow aus der Abrechnung von Fremdwährungsderivaten für die Absicherung von Finanzierungstätigkeiten	2'109	-
Ausgabe von Aktien	-	797
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit, netto	2'993	2'200
Nettoveränderungen der flüssigen Mittel und der Zahlungsmitteläquivalente	62'605	44'852
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenbeginn	171'564	128'508
Währungseffekte auf flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	-1'264	-1'796
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenende	232'905	171'564
Zusätzliche Cashflow-Angaben		
Geleistete Steuerzahlungen	56'103	44'791
Geleistete Zinszahlungen	20'733	22'045

Nicht weitergeführte Aktivitäten (ungeprüft)

in Tsd. US-Dollar	GESCHÄFTSJAHR PER 31. MÄRZ	
	2026	2025
NICHT WEITERGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN – ERFOLGSRECHNUNG		
Wesentliche Komponenten des Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten vor Steuern		
Umsatz, netto	779'553	652'841
Umsatzkosten	575'527	513'962
Forschung und Entwicklung	71'708	68'967
Verkaufs- und Vertriebskosten	45'029	41'628
Verwaltungskosten	87'328	52'578
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	3'565	4'480
Wertminderungen von immateriellen Vermögenswerten	193'635	111'000
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	-197'239	-139'774
Sonstiger Ertrag (Aufwand)	454	-2'779
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten vor Steuern	-196'785	-142'553
Verlust aus dem Verkauf von nicht weitergeführten Aktivitäten	-	-40'713
Umgliederung der Währungsumrechnungsrücklage	-	-3'829
Steueraufwand	-11'006	-180
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	-207'791	-187'275

Zusätzliche Abstimmungen und Definitionen (ungeprüft)

Bereinigtes EBITDA

Die Abstimmung zwischen EBITDA und bereinigtem EBITDA ist wie folgt für die Geschäftsjahre, die am 31. März 2026 und am 31. März 2025 geendet haben:

(In Millionen USD, wenn nicht anders angegeben)	L+G GROUP AG		AMERICAS		ASIA PACIFIC		CORPORATE NICHT ALLOZIERT	
	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	95.4	83.3	148.4	110.1	19.2	42.2	-72.2	-69.0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	33.9	33.2	25.7	25.7	-	-	8.2	7.5
Abschreibungen	20.8	19.4	17.6	17.4	3.0	2.0	0.2	-
EBITDA	150.2	135.9	191.7	153.2	22.2	44.2	-63.7	-61.5
Restrukturierungsaufwand	5.1	4.4	4.3	3.4	-	-	0.8	1.0
Zeitdifferenz auf FX-Derivaten	-	-0.1	-	-	-	-0.1	-	-
Transformationsaufwand	12.2	10.8	-	-	-	-	12.2	10.8
Bereinigtes EBITDA	167.5	151.0	196.0	156.6	22.2	44.1	-50.7	-49.7
Bereinigte EBITDA-Marge (%)	14.4%	13.5%	18.8%	16.2%	17.6%	28.4%		

Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben.

Bereinigter Bruttogewinn

Die Abstimmung zwischen dem Bruttogewinn und dem bereinigten Bruttogewinn ist wie folgt für die Geschäftsjahre, die am 31. März 2026 und am 31. März 2025 geendet haben:

(In Millionen USD, wenn nicht anders angegeben)	L+G GROUP AG		AMERICAS		ASIA PACIFIC		CORPORATE NICHT ALLOZIERT	
	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Bruttogewinn	386.1	365.0	337.0	304.7	41.7	62.4	7.4	-2.1
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	1.0	1.0	1.0	1.0	-	-	-	-
Abschreibungen	16.4	16.3	15.7	15.6	0.7	0.6	-	-
Restrukturierungsaufwand	0.7	-	0.7	-	-	-	-	-
Zeitdifferenz auf FX-Derivate	-	-0.1	-	-	-	-0.1	-	-
Bereinigter Bruttogewinn	404.3	382.2	354.4	321.4	42.5	62.9	7.4	-2.1
Bereinigte Bruttogewinn-Marge (%)	34.7%	34.1%	34.1%	33.3%	33.7%	40.6%		

Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben.

Bereinigter operationeller Betriebsaufwand

Die Abstimmung zwischen dem operationellen Betriebsaufwand und dem bereinigten operationellen Betriebsaufwand ist wie folgt für die Geschäftsjahre, die am 31. März 2026 und am 31. März 2025 geendet haben:

In Millionen USD	FY 2025	FY 2024
Forschung und Entwicklung	92.8	109.5
Abschreibungen	-2.4	-1.8
Restrukturierungsaufwand	-1.8	-1.1
Bereinigte Forschungs- und Entwicklungskosten	88.6	106.7
Verkaufs- und Vertriebskosten	39.6	35.5
Verwaltungskosten	125.4	104.5
Abschreibungen	-2.0	-1.4
Restrukturierungsaufwand	-2.6	-3.3
Transformationsaufwand	-12.2	-10.8
Bereinigte Verkaufs-, Vertriebs- und Verwaltungskosten	148.2	124.5
Bereinigter operationeller Betriebsaufwand	236.8	231.2

Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben.